



## LANDKREIS ZWICKAU

Vergleichswerte zu Heizenergieverbrauch,  
Heizkosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen  
für das Abrechnungsjahr **2016**



ERSTELLT DURCH:

**co2online**

IM AUFTRAG VON:

 **LANDKREIS ZWICKAU**  
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

gab Ihre letzte Heizkostenabrechnung wieder Anlass zum Stöhnen? Im Jahr 2016 musste im Landkreis Zwickau, aufgrund geringerer Temperaturen, etwas mehr geheizt werden als im Jahr 2015. Das Klima hat, wie auch der energetische Zustand des Gebäudes, Einfluss auf die Höhe des Heizenergieverbrauchs und damit auf die Höhe der Heizkosten. Diese sind seit Jahren auf einem hohen Niveau.

Mit dem „Heizspiegel Landkreis Zwickau“ finden Sie heraus, ob Ihr Verbrauch und Ihre Heizkosten angemessen sind oder ob Einsparpotenzial besteht. Das Wissen um die Höhe des Energieverbrauchs ist häufig der erste Schritt auf dem Weg zur energetischen Modernisierung – der einzigen Möglichkeit, sich von zukünftigen Energiepreissteigerungen unabhängiger zu machen. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und große Sparerfolge!



**Tanja Loitz**

Geschäftsführerin

co2online gemeinnützige GmbH

**co2online**

## Heizspiegel: Kosten sparen – Umwelt schonen

### Hohes Einsparpotenzial vorhanden

Jährlich verschwinden unzureichend sanierte Wohngebäude in Deutschland mehr als 180 Terawattstunden Heizenergie. Dadurch wandern 45 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) unnötig durch den Schlot und belasten das Klima. Knapp 5.000 Kilowattstunden – und damit 400 Euro – pro Jahr und Wohnung lassen sich durch Modernisierung durchschnittlich einsparen. Werden Sie aktiv!

### Der Heizspiegel für den Landkreis Zwickau

Das Beheizen einer 70-Quadratmeter-Wohnung mit Heizöl kostete im Jahr 2016 im Landkreis Zwickau durchschnittlich 700 Euro, rund 85 Euro weniger als 2015. Haushalte mit Erdgasheizungen zahlten, wie auch 2015, im Schnitt 595 Euro. Für Fernwärme betragen die Heizkosten durchschnittlich 915 Euro und damit rund 45 Euro mehr als im Vorjahr. Informieren Sie sich mit dem Heizspiegel für den Landkreis Zwickau über die Heizkosten, den Heizenergieverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen Ihres Gebäudes!

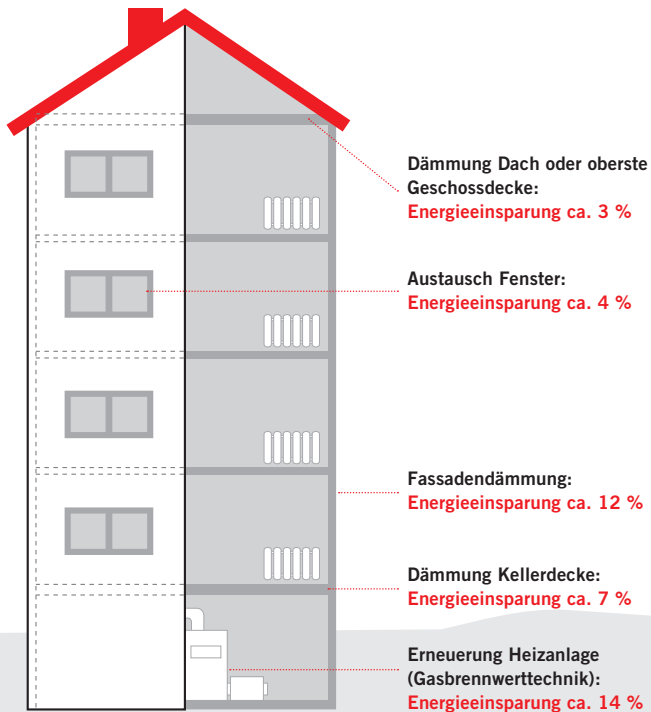
### Heizkosten und Heizenergieverbrauch

Die Heizkosten setzen sich aus drei Komponenten zusammen: dem Heizenergieverbrauch, dem Energiepreis und den Heiznebenkosten. Der Heizenergieverbrauch gibt die Menge Energie an, die für die Erzeugung von Raumwärme und die Warmwasserbereitung eingesetzt wurde.

**Vergleichstabellen zum Heizenergieverbrauch und zu den Heizkosten finden Sie auf den Seiten →6 und →7. In wenigen Schritten können Sie dort ermitteln, wie die Werte Ihres Gebäudes im regionalen Vergleich liegen.**

## Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung

Anhand der Grafik wird dargestellt, welches Einsparpotenzial energetische Maßnahmen haben. Der Beispielrechnung liegen folgende Annahmen zugrunde: kombinierte Maßnahmen für ein Mehrfamilienhaus in Zwickau (Postleitzahl 08056), Baujahr 1968, 3.129 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Beheizung und Warmwasserbereitung zentral mit Erdgas, durchschnittlicher energetischer Zustand (vor ca. 20 Jahren Fenster und Heizanlage erneuert, oberste Geschossdecke gedämmt).



**Tipp!** Der hydraulische Abgleich der Heizanlage erhöht die Wirksamkeit von Modernisierungsmaßnahmen und hilft dabei, die Heizkosten und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren. Nutzen Sie für weitere Informationen auch die kostenlosen Energiespar-Checks auf [www.co2online.de/energiesparchecks](http://www.co2online.de/energiesparchecks).

## Ihre Heizkostenabrechnung richtig lesen

Für die Ermittlung der Kennwerte Ihres Wohngebäudes, die Sie mit den Tabellen auf den Seiten →6 und →7 vergleichen können, benötigen Sie nur drei Werte aus Ihrer aktuellen Heizkostenabrechnung:

- 1 **Den Heizenergieverbrauch des gesamten Gebäudes**  
Dieser kann in Litern, m<sup>3</sup> oder kWh angegeben sein. Sollte der Wert nicht bereits in kWh dargestellt sein, gilt: 1 Liter Heizöl bzw. 1 m<sup>3</sup> Erdgas entspricht jeweils 10 kWh.
- 2 **Die Heiz- und Warmwasserkosten des gesamten Gebäudes**, die auch als „Gesamtheizkosten“, „Gesamtkosten“ oder „Heizkosten“ angegeben sein können. Diese umfassen neben dem Brennstoffverbrauch auch die Kosten für den Betrieb der Heizanlage, die Wartung und die Kosten für die Verbrauchserfassung. Wenn in den ausgewiesenen „Gesamtkosten“ die Hausnebenkosten für Kaltwasser enthalten sind, müssen diese für den Vergleich herausgerechnet werden.
- 3 **Die Wohnfläche des gesamten Gebäudes**, die als „Wohnfläche“, „beheizte Wohnfläche“, „Nutzfläche“ oder „Gebäudefläche“ aufgeführt sein kann.

Das folgende Bild zeigt Ihnen, wo Sie die Angaben auf Ihrer Heizkostenabrechnung finden. Der genaue Aufbau Ihrer Abrechnung kann von diesem Beispiel abweichen.

Das Bild zeigt eine Heizkostenabrechnung mit folgenden hervorgehobenen Werten:

- Heiz- und Warmwasserkosten gesamt:** 4.636,78 €
- davon Heizkosten:** 2.689,73 €
- davon Warmwasserkosten:** 1.947,05 €

Die Abrechnung selbst enthält folgende Informationen:

Heizkosten- und Warmwasserkostenabrechnung 2016

Heizkosten- und Warmwasserkostenabrechnung 2016

Heizkosten- und Warmwasserkostenabrechnung 2016

Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Gesamt	Heizkosten	Warmwasserkosten	Preis je Einheit	Umsatz	Zufluss	in EUR
3.129	4.636,78	2.689,73	1.947,05				

## Der Heizenergieverbrauch Ihres Gebäudes

### Vergleichswerte Landkreis Zwickau, Abrechnungsjahr 2016

So funktioniert's: Berechnen Sie Ihren Vergleichswert, indem Sie den Heizenergieverbrauch (kWh) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (m<sup>2</sup>) (2) teilen. Diesen Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Hilfestellung Seite →5).

$$\frac{\text{(1) Heizenergieverbrauch des Gebäudes (kWh)} \quad \boxed{\phantom{0000}}}{\text{(2) Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{\phantom{0000}}} = \boxed{\phantom{0000}} \quad \text{(3) Vergleichswert Heizenergieverbrauch (kWh je m}^2\text{ und Jahr) für Raumwärme und Warmwasserbereitung}$$

**Hinweis:** Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die gesamte Wohnfläche eines zentral beheizten Gebäudes (siehe Seite 5, Punkt 3) und beinhalten den Verbrauch für Raumwärme und Warmwasserbereitung. Bei Gebäuden ohne zentrale Warmwasserbereitung schlagen Sie auf den errechneten Wert 24 kWh auf, um Ihren Vergleichswert zu erhalten. Die Werte dienen zur Orientierung. Der Heizspiegel stellt kein geeignetes Instrument für Einzelfallentscheidungen nach SGB dar.

	Gebäudefläche (2) in m <sup>2</sup>	Verbrauch in kWh je m <sup>2</sup> und Jahr (Vergleichswerte für das Abrechnungsjahr 2016)			
		niedrig	mittel*	erhöht*	zu hoch*
<b>Heizöl**</b>	100 – 250	< 113	113 – 177	<b>178 – 269</b>	<b>&gt; 269</b>
	251 – 500	< 108	108 – 172	<b>173 – 262</b>	<b>&gt; 262</b>
	501 – 1.000	< 104	104 – 167	<b>168 – 256</b>	<b>&gt; 256</b>
	> 1.000	< 101	101 – 164	<b>165 – 252</b>	<b>&gt; 252</b>
<b>Erdgas</b>	100 – 250	< 90	90 – 132	<b>133 – 186</b>	<b>&gt; 186</b>
	251 – 500	< 79	79 – 117	<b>118 – 166</b>	<b>&gt; 166</b>
	501 – 1.000	< 71	71 – 104	<b>105 – 150</b>	<b>&gt; 150</b>
	> 1.000	< 65	65 – 96	<b>97 – 140</b>	<b>&gt; 140</b>
<b>Fernwärme</b>	unter 1.000	< 89	89 – 106	<b>107 – 143</b>	<b>&gt; 143</b>
	über 1.000	< 80	80 – 97	<b>98 – 131</b>	<b>&gt; 131</b>

\* Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung. Lassen Sie sich zu Einsparmöglichkeiten beraten. Ansprechpartner vor Ort finden Sie auf der Seite 10.

\*\* Die Vergleichswerte für Heizöl basieren auf Werten des „Heizspiegels für Deutschland“ und wurden über die entsprechenden Heizgradtage auf den Landkreis Zwickau umgerechnet.

## Die Heizkosten Ihres Gebäudes

### Vergleichswerte Landkreis Zwickau, Abrechnungsjahr 2016

So funktioniert's: Berechnen Sie Ihren Vergleichswert, indem Sie die Heizkosten (€) des gesamten Gebäudes (1) durch die Gebäudefläche (m<sup>2</sup>) (2) teilen. Diesen Vergleichswert (3) können Sie in der unten stehenden Tabelle einordnen. Die Angaben (1) und (2) entnehmen Sie Ihrer Heizkostenabrechnung (Hilfestellung Seite →5).

$$\frac{\text{(1) Heizkosten des Gebäudes (€)} \quad \boxed{\phantom{0000}}}{\text{(2) Gebäudefläche (m}^2\text{)} \quad \boxed{\phantom{0000}}} = \boxed{\phantom{0000}} \quad \text{(3) Vergleichswert Heizkosten (€ je m}^2\text{ und Jahr) für Raumwärme und Warmwasserbereitung}$$

**Hinweis:** Die Vergleichswerte in den Tabellen beziehen sich auf die gesamte Wohnfläche eines zentral beheizten Gebäudes (siehe Seite 5, Punkt 3) und beinhalten die Kosten für Raumwärme und Warmwasserbereitung. Bei Gebäuden ohne zentrale Warmwasserbereitung schlagen Sie auf den errechneten Wert 1,80 Euro auf, um Ihren Vergleichswert zu erhalten. Die Werte dienen zur Orientierung. Der Heizspiegel stellt kein geeignetes Instrument für Einzelfallentscheidungen nach SGB dar.

	Gebäudefläche (2) in m <sup>2</sup>	Kosten in € je m <sup>2</sup> und Jahr (Vergleichswerte für das Abrechnungsjahr 2016)			
		niedrig	mittel*	erhöht*	zu hoch*
<b>Heizöl**</b>	100 – 250	< 7,90	7,90 – 10,90	<b>10,91 – 15,10</b>	<b>&gt; 15,10</b>
	251 – 500	< 7,50	7,50 – 10,40	<b>10,41 – 14,50</b>	<b>&gt; 14,50</b>
	501 – 1.000	< 7,10	7,10 – 10,00	<b>10,01 – 13,90</b>	<b>&gt; 13,90</b>
	> 1.000	< 6,80	6,80 – 9,70	<b>9,71 – 13,60</b>	<b>&gt; 13,60</b>
<b>Erdgas</b>	100 – 250	< 8,20	8,20 – 10,80	<b>10,81 – 14,10</b>	<b>&gt; 14,10</b>
	251 – 500	< 7,20	7,20 – 9,50	<b>9,51 – 12,50</b>	<b>&gt; 12,50</b>
	501 – 1.000	< 6,40	6,40 – 8,50	<b>8,51 – 11,20</b>	<b>&gt; 11,20</b>
	> 1.000	< 6,00	6,00 – 7,80	<b>7,81 – 10,30</b>	<b>&gt; 10,30</b>
<b>Fernwärme</b>	unter 1.000	< 11,70	11,70 – 13,10	<b>13,11 – 16,60</b>	<b>&gt; 16,60</b>
	über 1.000	< 10,60	10,60 – 12,00	<b>12,01 – 15,20</b>	<b>&gt; 15,20</b>

\* Am Gebäude besteht Einsparpotenzial durch energetische Modernisierung. Lassen Sie sich zu Einsparmöglichkeiten beraten. Ansprechpartner vor Ort finden Sie auf der Seite 10.

\*\* Die Heizkosten für Heizöl wurden mittels Verbrauchswerten berechnet, die auf den Werten des „Heizspiegels für Deutschland“ basieren und über die entsprechenden Heizgradtage auf den Landkreis Zwickau umgerechnet wurden.

## Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen

### Vergleichswerte Landkreis Zwickau, Abrechnungsjahr 2016

So errechnen Sie Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen beim Heizen:

Heizenergieverbrauch in kWh  
je m<sup>2</sup> und Jahr (Seite →6)  x CO<sub>2</sub>-Emissionen  
in kg je kWh\*

= Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen je m<sup>2</sup> und Jahr ,  kg

#### \* CO<sub>2</sub>-Emissionswerte je kWh

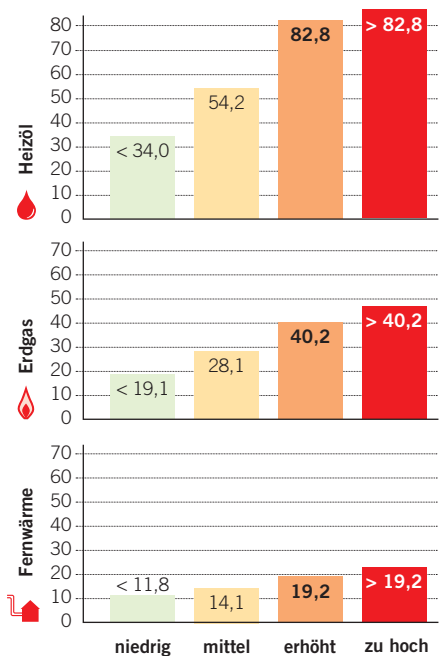
Heizöl: 0,319 kg, Erdgas: 0,250 kg, Fernwärme: 0,140 kg

(Quelle: Heizöl und Erdgas: GEMIS 4.95; für Fernwärme: Mix aus zwei Zertifikaten der TU Dresden für die zwei Teilnetze der Zwickauer Energieversorgung (ZEV))

**Erdgas und Heizöl** sind fossile Energieträger, die im Kessel der Heizanlage verbrannt werden, um Wärme zu erzeugen. Erdgas verursacht geringere CO<sub>2</sub>-Emissionen als Heizöl.

**Fernwärme** wird in Heizkraftwerken und Müllverbrennungsanlagen erzeugt. Als Brennstoff werden fossile Energieträger, Biomasse sowie Müll verwendet.

#### CO<sub>2</sub>-Emissionen in kg je m<sup>2</sup> und Jahr – Durchschnittswerte



## Energiespar-Tipps, mit denen Sie Kosten sparen und die Umwelt schonen

**Tipp!**

### 1. Überheizen Sie Ihre Wohnung nicht.

Folgende Raumtemperaturen sind empfehlenswert:

Küche	18 °C
Wohn-/Kinder-/Arbeitszimmer	20 – 21 °C
Bad (während Nutzungszeit)	21 – 24 °C
Schlafzimmer	16 – 18 °C
Keller	6 °C

Nachts und bei Abwesenheit tagsüber sollte die Temperatur auf 14 – 16 °C abgesenkt werden. In ungenutzten Räumen sollten diese Temperaturen generell nicht unterschritten werden, da es sonst zur Kondensation von Feuchtigkeit kommen kann.

Die Absenkung der Raumtemperatur um 1 °C senkt die Heizkosten um rund 6 Prozent. Je geringer die Temperatur in den Räumen ist, desto häufiger muss gelüftet werden.

### 2. Benutzen Sie elektronische Thermostatventile.

Mit programmierbaren Thermostaten können Sie steuern, wann welcher Heizkörper hoch- oder runtergeregelt werden soll – das spart Energie und Geld.

### 3. Lassen Sie nach Einbruch der Dunkelheit die Rollläden herunter oder ziehen Sie die Vorhänge zu.

So können Sie Wärmeverluste senken. Achten Sie jedoch darauf, Heizkörper nicht zu verdecken, damit die warme Luft zirkulieren kann.

### 4. Lüften Sie richtig.

Dauerhaft gekippte Fenster sorgen kaum für Luftaustausch, über die Zeit entweicht unkontrolliert Energie. Angrenzende Wände kühlen aus, was Schimmelbildung begünstigt. Stoßlüften spart dagegen Heizenergie. In den Wintermonaten wird empfohlen, die Fenster mehrmals täglich für vier bis sechs Minuten weit zu öffnen.

### 5. Verwenden Sie einen Sparduschkopf.

Damit kann ein 3-Personen-Haushalt (tägliches Duschen von etwa fünf Minuten pro Person) ca. 37.800 Liter Wasser und für dessen Erwärmung 2.000 kWh Energie sparen. Dadurch sinken die Heizkosten um rund 130 Euro pro Jahr (am Beispiel Erdgas).

## Ihre Ansprechpartner

### Projektbetreuung und Datenauswertung

---

**co2online gemeinnützige GmbH**  
Hochkirchstraße 9 · 10829 Berlin  
www.co2online.de · www.heizspiegel.de  
info@co2online.de

### Auftraggeber des Zwickauer Heizspiegels

---

**Sozialamt des Landkreises Zwickau**  
Werdauer Straße 62  
08056 Zwickau  
KdU@landkreis-zwickau.de  
Tel. (03 75) 4 40 22 21 13

Beratung zu Fragen der Energieeinsparung und zum wirtschaftlichen Umgang mit Heizung, Warmwasser und Kaltwasser sowie Beratung zu Strom- und Heizkostenabrechnungen

---

**Verbraucherzentrale Sachsen e. V.**  
Beratungsstelle Zwickau  
Hauptstraße 23  
08056 Zwickau  
www.vzs.de  
vzs.zw@vzs.de  
Tel. (03 75) 29 42 79

### Informationen rund ums Energiesparen

---

www.heizspiegel.de  
www.co2online.de

### Tipp!



### Kostenlos ein Energiesparkonto eröffnen

Das Energiesparkonto hilft Ihnen dabei, Ihre Verbräuche im Blick zu behalten.

Mehr als 100.000 Nutzer haben sich bereits angemeldet. Profitieren auch Sie von diesem Angebot.

**Richten Sie sich Ihr kostenloses Energiesparkonto auf [www.energiesparkonto.de](http://www.energiesparkonto.de) ein.**

## Impressum

### Herausgeber dieser Broschüre:

Landkreis Zwickau  
Landratsamt  
Robert-Müller-Straße 4–8  
08056 Zwickau  
© 2018

### Redaktion:

co2online gemeinnützige GmbH

### Gestaltung:

index Agentur GmbH, Berlin

### Textsatz:

Mia Sedding, Individual Berlin

### Stand:

März 2018

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.

Diese Veröffentlichung wird kostenlos abgegeben (solange der Vorrat reicht) und ist nicht für den Verkauf bestimmt.

